

28.09. – 05.10.2008

Das Brandenburger Tor – eines der geschichtsträchtigen Symbole Deutschlands – ist das bekannteste Bauwerk von Carl Gotthard Langhans. Der 1732 in Landeshut in Niederschlesien geborene Baumeister gilt als Mitbegründer des Frühklassizismus in Preußen und als einer der stilweisenden Architekten seiner Zeit.

Der Autodidakt schuf Kirchen, Schlösser, Theater, Parkanlagen aber auch Industriebauten und Wohnhäuser. In Schlesien sind davon heute im Wesentlichen noch die evangelischen Kirchen erhalten. Nachdem er 1788 durch König Friedrich Wilhelm II. zum Direktor des Oberhofbauamtes in Berlin berufen worden war, entstanden auch zahlreiche Bauwerke in Berlin und Potsdam.

1. Reisetag – Sonntag, 28.09.2008

Anreise ins HAUS SCHLESIEN, Begrüßung und Vorstellung aller Teilnehmer, Einführung in den Programmablauf
Abendessen und Übernachtung im HAUS SCHLESIEN

2. Reisetag – Montag, 29.09.2008

Fahrt nach Potsdam
Besichtigungen
Abendessen und Übernachtung in Potsdam

3. Reisetag- Dienstag, 30.09.2008

Potsdam
Weiterfahrt nach Berlin
Stadtführung, Besuch des Deutschen Bundestags
Abendessen und Übernachtung in Berlin

4. Reisetag – Mittwoch, 01.10.2008

Symposium zum 200.Todestag Gottfried Langhans
Abendessen und Übernachtung in Berlin

5. Reisetag – Donnerstag, 02.10.2008

Weiterfahrt nach Breslau, Stadtführung
Abendessen und Übernachtung in Breslau

6. Reisetag – Freitag, 03.10.2008

Besichtigungen in Breslau
Abendessen und Übernachtung in Breslau

7. Reisetag – Samstag, 04.10.2008

Reichenbach, Waldenburg, Landeshut
Abendessen und Übernachtung in Görlitz

8. Reisetag – Sonntag, 05.10.2008

Görlitz

Rückreise nach Königswinter

Veranstalter:

HAUS SCHLESIEN – Deutsches Kultur- und Bildungszentrum e. V. –

Dollendorfer Str. 412, 53639 Königswinter

Tel.: 0 22 44 / 886 – 0 Fax: 0 22 44 / 886 – 200

email: info@hausschlesien.de, www.hausschlesien.de

Verantwortlich für Organisation und Planung: Adrian Sobek, Cornelia Klein

Reiseführung (zweisprachig) und Gruppenbetreuung: Adrian Sobek

Programm und Routenänderungen sowie Hoteländerungen vorbehalten.

Planungsstand: 27.02.08